

# Flussraum Iller – Wasserkraft und Natur am Allgäuer Illerdurchbruch erleben!

Nr. 2 | April 2014

1 von 3

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Bürgerinnen und Bürger,

Ende letzten Jahres haben wir Ihnen die Planungen für das Projekt „Flussraum Iller“ vorgestellt. An den Staustufen Legau, Fluhmühle und Altusried sind verschiedene Maßnahmen geplant, die den Naturraum im und am Wasser aufwerten und die Iller für die Bevölkerung erlebbarer machen sollen. Als Projektträger kümmert sich die BEW um die Umsetzung der geplanten Maßnahmen.

Ende Januar fand die zweite Informationsveranstaltung für Anwohner und beteiligte Vereine und Verbände in der Umweltstation Unterallgäu in Legau statt. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für den interessanten und konstruktiven Austausch. Die Vorschläge und Anregungen fließen in die Planungen mit ein. Wie das konkret aussieht und welche Änderungen sich ergeben haben, stellen wir Ihnen unter der Rubrik Aktuelles vor.

Fürs Erste wünsche ich Ihnen nun viel Spaß bei der Lektüre des aktuellen Newsletters.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr



Ralf Klocke,  
Leiter Projektentwicklung  
und Service Bautechnik

**+++Aktuelles+++**

Im Rahmen der Informationsveranstaltung und in zahlreichen Gesprächen mit Anwohnern sowie den beteiligten Vereinen und Verbänden haben wir viele konstruktive Hinweise und Anregungen erhalten, die direkt in die Planungen mit einfließen. Die wichtigsten Punkte möchten wir Ihnen an dieser Stelle vorstellen.

**+++Brückenplanung+++**

Von Seiten des Vogelschutzes wurden Bedenken hinsichtlich der Brückenkonstruktion geäußert: besonders wurde auf die Gefahr von Kollisionen mit den Tragseilen des Illerstegs hingewiesen. Die BEW nimmt diese Hinweise sehr ernst und hat daraufhin eine Umgestaltung der Planung in Auftrag gegeben. Im neuen Entwurf wurde die Anzahl der Tragseile deutlich verringert und die Seildicke für eine bessere Wahrnehmung durch die Vögel verstärkt. Dadurch ergibt sich auch ein größerer Abstand zwischen den Tragseilen. Wir sind davon überzeugt, dass diese Umplanung die Kollisionsgefahr stark minimiert.

**+++ Besucherlenkung +++**

Hauptaugenmerk des Besucherlenkungskonzepts liegt auf dem Ausbau des bestehenden Wegenetzes und Naherholungsangebots für Radfahrer und Wanderer. Parkplätze sollen daher als Start- und Endpunkt für kleinere Radtouren und Wanderungen in ausreichender Entfernung ausgewiesen werden. Direkt an der Staustufe Legau sollen keine neuen Parkplätze entstehen und die Zufahrt auf Anlieger beschränkt werden. Weiterhin wird ein Halteverbot an den Zufahrtswegen und außerhalb der gekennzeichneten Parkmöglichkeiten angestrebt.

Die Zufahrtswege wurden von einem Fachgutachter zur Fahrradwegeplanung bei einer Ortsbegehung besichtigt und beurteilt. Diese sind grundsätzlich für eine Kennzeichnung als Radwege geeignet. Um mögliche Gefahrenstellen zu entschärfen sind dennoch straßenbauliche Verbesserungen geplant. Daneben ist auch die Anbringung eines Spiegels möglich, um sowohl Radfahrern als auch Landwirten die Übersicht an schwer einsehbaren Stellen zu erleichtern.

### **+++Die nächsten Schritte+++**

Für das Vorhaben ist ein wasserrechtliches Genehmigungsverfahren durchzuführen, in dem die öffentlichen Belange wie beispielsweise die Erschließung, Natur- und Artenschutz berücksichtigt werden. In den vergangenen Monaten wurde eine Umweltverträglichkeitsstudie erarbeitet. Die BEW hat dazu fünf verschiedene Gutachter beauftragt, die, bezogen auf ihr jeweiliges Fachgebiet, die Auswirkungen des Projekts auf die Umwelt untersuchen. Die Ergebnisse dienen als Entscheidungsgrundlage für das Genehmigungsverfahren. Auf Grundlage der bisherigen Beurteilungen sind keine schwerwiegenden umweltschutzfachlichen Einwände erkennbar.

Die Planungen für den Illersteg laufen termingerecht.

### **+++Bei allen Fragen: Einfach Kontakt aufnehmen+++**

Bitte kommen Sie bei Fragen oder anderen wichtigen Anmerkungen jederzeit auf uns zu! Nutzen Sie unsere Rufnummer 0821 328-4440 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an [info@bew-augsburg.de](mailto:info@bew-augsburg.de).

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch auf unserer Internetseite [www.bew-augsburg.de](http://www.bew-augsburg.de) sowie auf den Seiten des Landratsamts Unterallgäu [www.landratsamt-unterallgaeu.de](http://www.landratsamt-unterallgaeu.de).



*Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete - gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums.*